

## **Palliative Care in der Spitex - Lebensqualität bis zuletzt**

Jeder Mensch kommt in seinem Leben einmal in eine Situation, in der er sich mit der Sinnfrage über das Leben und den Tod auseinander setzen muss. Das Sterben löst bei vielen von uns Unbehagen aus. Dass der Tod zum Leben gehört, darüber möchte sich niemand wirklich bewusst werden.

Die ambulante Pflege und Betreuung von Menschen am Lebensende gewinnt in unserer Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Viele Menschen möchten zu Hause in ihrem gewohnten Umfeld würdevoll sterben. Es ist ihnen wichtig, bis zuletzt eine gute Lebensqualität zu erleben. Ihre Angehörigen möchten ihnen diesen Wunsch erfüllen. Die Pflege und Betreuung von Menschen in der letzten Lebensphase wird zunehmend komplexer.

Ziel der nationalen Strategie Palliative Care ist es, die Angebote in der Grundversorgung sowie in der spezialisierten Palliative Care zu fördern. Hauptziel ist es, schwerkranken und sterbenden Menschen, ihren Bedürfnissen angepasste Palliative Care zu bieten, um ihre Lebensqualität bestmöglich zu erhalten.

Wir als SPITEX Thierstein/Dorneckberg haben das Ziel, Menschen am Lebensende optimal zu betreuen und ihnen in ihrem gewohnten Umfeld ein würdevolles Sterben zu ermöglichen. Für uns hat die Qualität unserer Pflege in der End of life Care hohe Priorität. Wir handeln im Rahmen unserer Kompetenzen in der Grundversorgung, immer mit Einbezug der Hausärzte und ziehen, sofern erforderlich, Fachorganisationen wie die Krebsliga, die Spitalexterne Onkologiepflege, die Lungenliga oder weitere Dienste hinzu.

Palliative Care wird mit Herzblut geleistet und erfordert viel Freiwilligenarbeit. Die Sterbebegleitung ist sehr emotional und intensiv, gleichzeitig bereichernd und wertvoll. Mit all ihren Facetten der Sterbebegleitung lernt man seinen Mitmenschen in den intensivsten Stunden seines Lebens auf wundersame Art und Weise kennen. Eine wunderbare, kurze und dennoch intensive Beziehungsarbeit, was für den betroffenen Menschen am Lebensende von grosser Bedeutung ist.

Palliative Care erfordert sehr viel Flexibilität und ein Helfernetz, das breit abgestützt ist. Ohne diese Hilfe wäre eine bedürfnisorientierte Betreuung im gewohnten Umfeld des Betroffenen am Lebensende nicht möglich.

Ganz herzlich danken wir allen freiwilligen Helferinnen, engagierten Mitarbeitenden, Angehörigen, Anverwandten, Freunden und Bekannten, welche sich einsetzen, um ihrem Mitmenschen das Sterben zu Hause zu ermöglichen.

Simone Benne, Geschäftsleiterin  
SPITEX Thierstein/Dorneckberg